

Fédération Internationale des Quilleurs

World Ninepin Bowling Association

SEKTION NINEPIN BOWLING CLASSIC



Ninepin Bowling Classic
Office Secretary General
Wilhelm-Hellge-Str. 118

D-39218 Schönebeck (Elbe)

Präsident
Fred Altmann
Josef-Doll-Str. 6

D – 82061 Neuried

in Kopie an die Bundesgeschäftsstelle des DKB, Präsident Dieter Prenzel

Schönebeck, 05.12.2010

Sehr geehrter Herr Präsident Altmann,

wir haben Ihre Verlautbarung in Ihrem Verbandsorgan „Classic-Journal“, Ausgabe 78, zur Nichtteilnahme Ihrer Sportler an den Weltmeisterschaften der U18 sowie Damen und Herren-Teams in Sarajevo (BIH) 2011 zur Kenntnis genommen.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darum bitten, Ihre Mitglieder korrekt zu informieren. Damit tragen Sie dazu bei, dass nicht weitere Missverständnisse entstehen.

Wir erlauben uns, auf die missverständlichen Textpassagen des Interviews hinzuweisen:

Falls die NBC auf der buchstabengetreuen Umsetzung des Wiener Vergleichs besteht, müsste in den **120-Wurf-Bundesligen der Damen und Herren** nach den regulären 18 Spieltagen noch eine Play-off-Runde der ersten sechs Mannschaften mit zehn zusätzlichen Spieltagen stattfinden.

Wir dürfen und müssen Sie daran erinnern, dass der Wiener Beschluss andere Festlegungen getroffen hat:

Auszug aus dem Urteil

... haben die Parteien vor dem Landesgericht ZRS Wien in der Verhandlung vom 28.02.2007 nachstehenden Vergleich geschlossen:

1. Die klagende Partei verpflichtet sich **ab der Spielsaison 2007/08** den deutschen Meister zu ermitteln wie folgt:

Die ersten sechs Mannschaften der Deutschen Classic Liga (DCL) bestreiten am Ende der Saison ein Play-Off mit Hin- und Rückspielen der einzelnen Mannschaften nach Spiel- und Wertungssystem der beklagten, Partei (NBC) " während das Spiel- und Wertungssystem der Vorrunde der DCL-Meisterschaft von der klagenden Partei autonom festgelegt wird.

Venue and Office
Section Ninepin Bowling Classic
Huglgasse 13-15/2/2/6
A-1150 Wien
Austria

ZVR 824 389 542 over <http://zvr.bmi.gv.at>
Phone +43 (0) 1 982 18 02
Fax +43 (0) 1 985 95 91
Email office@fiqwnbanbc.org
Website www.fiqwnbanbc.org

Office Secretary General
Peter Richter
Wilhelm-Hellge-Str. 118
D – 39218 Schönebeck (Elbe)
Germany

Phone +49 (0) 39 28 / 76 80 625
Mobil +49 176 / 61 50 16 08
Fax +49 (0) 39 28 / 76 80 627 oder +49 (0) 32 21 / 23 63 414
Email sekretariat@fiqwnbanbc.org oder nbc@fiqwnbanbc.org

Banking-account of NBC
Bank Austria Wien
VR Bayreuth Germany

Account-number	BLZ	IBAN
651 099 301 12000		AT10 1200 0006 5109 9301
710 857 773 900 00		IBAN DE 74 7739 0000 0000 7108 57

BIC
BKAUATWW
GENODEF1BT1



Seite 2, Schreiben an Präsidenten des DKBC, F. Altmann

2. In der Spielsaison 2006/07 qualifizieren sich die deutschen Vertreter zu internationalen Wettbewerben für Mannschaften im Rahmen der DCL die nach Vorgaben der klagenden Partei durchgeführt wird. Die National Liga Classic (NLC) 2006/07 entfällt im Einvernehmen.

....

6. Dieser Vergleich wird Rechtswirksam, wenn er nicht bis 30.04.2007 schriftlich (Einlangen bei Gericht - Fax reicht aus) widerrufen wird.

Landesgericht für ZRS Wien
1040 Wien, Schwarzenbergplatz 11
Abt. 6, am 28.02.2007

Ende Auszug aus dem Wiener Vergleich

Eine weitere Textpassage, die nicht widerspruchlos hingenommen werden kann:

Erstens: Die Durchführungsbestimmungen der NBC lassen eine Teilnahme Deutschlands nicht zu, übrigens auch nicht bei den Einzel-Weltpokalen. Unsere U18 und U23 sind ohnehin nicht spielberechtigt, da keiner in einer 120-Wurf-Liga spielt. Bei den Damen und Herren könnten nur Spieler aus den 120-Wurf-Bundesligen teilnehmen. Wir haben also nur noch die Auswahl zwischen einer Handvoll von Spielerinnen und Spielern. Ich denke, das kann keine Nation hinnehmen. Bei der NBC-Konferenz in Ljubljana wurden alle deutschen Anträge abgelehnt. Laut den NBC-Funktionären sind alle Kegler, die nicht 120 Wurf spielen, allenfalls Freizeit- bzw. Breitensportler. Zweitens: Der zweite Grund sind finanzielle Überlegungen. Wir haben nicht mehr das Geld, das wir bräuchten.“

Sehr geehrter Herr Präsident Altmann,

sie haben Textpassagen teilweise aus dem Zusammenhang gerissen und nicht korrekt wiedergegeben.

1.) Die NBC ist sehr wohl mit der eingleisigen 1. Bundesliga über 120-Wurf einverstanden, geht diese Struktur doch über die vereinbarte Lösung in Wien hinaus. Dies wurde Ihnen persönlich mehrfach in den Gesprächen mitgeteilt. Wir haben lediglich darauf hingewiesen, dass es nach dem Wiener Vergleich nur einen Deutschen Meister geben kann, denn es heißt in den Vergleichsunterlagen des ZRS Wien: **Der Deutsche Meister wird wie folgt ermittelt ...** (siehe oben)

2.) Die NBC kennt den Umstand, dass es in der Altersklasse U18 keinen Ligenspielbetrieb gibt. Explizit deshalb hat Ihnen in Ljubljana u. a. Knut Wagner (Sportdirektor NBC) während der Präsidiumssitzung angeboten, während der Konferenz dem Präsidium eine (schriftliche) Erklärung zu übergeben, dass Deutschland die Einzelmeisterschaften über 120 Wurf spielen wird.

Während der NBC-Konferenz haben Sie mündlich diese Erklärung abgegeben, was Sie ja bereits während der Präsidiumssitzung der NBC, deren Gast Sie waren, taten. Da wir Sie als loyalen und kompetenten Präsidenten einschätzen, haben wir bisher nicht auf ein Schriftstück Ihrerseits gedrungen und der Teilnahme von Sportlern aus Deutschland entgehen gesehen.

3.) Gehen wir davon aus, dass auch im Damen- und Herrenbereich künftig Einzelmeisterschaften über 120 Wurf durchgeführt werden, denn Sie haben während der Präsidiumssitzung und der Konferenz keine Einschränkungen bekanntgegeben. Im Gegenteil haben Sie sogar auf den Ländersport der DKBC verwiesen, der in diesem Monat die Vorbereitungen treffen soll.

Venue and Office
Section Ninepin Bowling Classic
Huglgasse 13-15/2/2/6
A-1150 Wien
Austria

ZVR 824 389 542 over <http://zvr.bmi.gv.at>
Phone +43 (0) 1 982 18 02
Fax +43 (0) 1 985 95 91
Email office@fiqwnbanbc.org
Website www.fiqwnbanbc.org

Office Secretary General
Peter Richter
Wilhelm-Hellge-Str. 118
D – 39218 Schönebeck (Elbe)
Germany

Phone +49 (0) 39 28 / 76 80 625
Mobil +49 176 / 61 50 16 08
Fax +49 (0) 39 28 / 76 80 627 oder +49 (0) 32 21 / 23 63 414
Email sekretariat@fiqwnbanbc.org oder nbc@fiqwnbanbc.org

Banking-account of NBC
Bank Austria Wien
VR Bayreuth Germany

Account-number 651 099 301 12000
BLZ 710 857 773 900 00
IBAN AT10 1200 0006 5109 9301
IBAN DE 74 7739 0000 0000 7108 57

BIC
BKAUATWW
GENODEF1BT1

Ihre Feststellung bezüglich einer Handvoll von Spielerinnen und Spielern (Wir haben also nur noch die Auswahl zwischen einer Handvoll von Spielerinnen und Spielern.) sollen die Sportlerinnen und Sportler bzw. Funktionäre des DKBC bewerten. Den Sportlerinnen und Sportler jedoch, die sich vor Beginn der Spielserie nicht für das Spiel- und Wertungssystem entschieden haben, sollte klar gewesen sein, dass sie damit auch auf Wettbewerbe im internationalen Maßstab verzichten. Um die Worte von Bibija Kerla (BIH – während der Konferenz) zu wiederholen: Es ist kein Problem von Deutschland erkennbar, da sich die Sportler entscheiden, ob sie 120 Wurf spielen oder nicht. Im Übrigen verwiesen wir darauf, dass auch der DKBC und die anderen Disziplinverbände des DKB in Deutschland speziell für Meisterschaften Bestimmungen erlassen, die einzuhalten sind.

Bezüglich den Abstimmungen zu eigenen Anträgen (Bei der NBC-Konferenz in Ljubljana wurden alle deutschen Anträge abgelehnt) stellt sich bitte schön die Frage: Was haben Anträge an die Konferenz und verlorene Abstimmungen mit der Nichtteilnahme an einer Weltmeisterschaft zu tun.

Die von Ihnen vorgenommene verallgemeinerte Aussage zur Einordnung von Sportlern (Laut den NBC-Funktionären sind alle Kegler, die nicht 120 Wurf spielen, allenfalls Freizeit- bzw. Breitensportler.) ist völlig aus dem Zusammenhang gerissen, was nur Sie richtigstellen können. Während der NBC-Präsidiumssitzung wurde ausschließlich über den internationalen Hochleistungssport und den geltenden Prämissen gesprochen. Zitate für die eigene Argumentationen aus dem Zusammenhang zu reißen, zeugt nicht von unbedingter Kooperation.

Insbesondere Sportdirektor Wagner hat mehrfach versucht, gemeinsame Lösungen mit Ihnen bzw. mit Funktionären in Ihrem Verantwortungsbereich zu finden, zuletzt in Ritzing (AUT). Alles, was dort besprochen wurde, sind Lösungsansätze. Immer wieder wurde aber betont, dass man über alles reden sollte und müsste.

Einig sind wir uns über die finanzielle Situation der Mitglieder der NBC. Darüber hat Präsident Schweikardt in seiner Ergänzung zum Bericht an die NBC-Konferenz gesprochen – was Sie in Ihrem Statement entsprechend würdigten.

Sehr geehrter Herr Präsident Altmann,

eine Medaille hat zwei Seiten. Sie haben die erste Seite beleuchtet. Wir haben uns erlaubt, die zweite Seite anzusehen, also Ihnen unsere Sichtweise aufzuzeigen. Wir gehen fest davon aus, dass Sie in der nächsten Ausgabe Ihres Verbandsorgans, Nr. 79 eine Richtigstellung vornehmen werden und so maßgeblich zur Glaubwürdigkeit beizutragen.

Mit freundlichen Grüßen



Siegfried Schweikardt
Präsident



Peter Richter
Generalsekretär

Venue and Office
Section Ninepin Bowling Classic
Huglgasse 13-15/2/2/6
A-1150 Wien
Austria

ZVR 824 389 542 over <http://zvr.bmi.gv.at>
Phone +43 (0) 1 982 18 02
Fax +43 (0) 1 985 95 91
Email office@fiqwnbanbc.org
Website www.fiqwnbanbc.org

Office Secretary General
Peter Richter
Wilhelm-Hellge-Str. 118
D – 39218 Schönebeck (Elbe)
Germany

Phone +49 (0) 39 28 / 76 80 625
Mobil +49 176 / 61 50 16 08
Fax +49 (0) 39 28 / 76 80 627 oder +49 (0) 32 21 / 23 63 414
Email sekretariat@fiqwnbanbc.org oder nbc@fiqwnbanbc.org

Banking-account of NBC
Bank Austria Wien
VR Bayreuth Germany

Account-number	BLZ	IBAN
651 099 301 12000	AT10 1200 0006 5109 9301	
710 857 773 900 00	IBAN DE 74 7739 0000 0000 7108 57	

BIC
BKAUATWW
GENODEF1BT1